



# Stadt Visselhövede

## N i e d e r s c h r i f t

### über die 10 Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Feuerwehr am 13.10.2014 im Ratssaal des Rathauses

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

#### Teilnehmer:

##### **Vorsitzender**

Beigeordneter Herr Tam Ofori-Thomas

##### **Stv. Vorsitzende**

Ratsfrau Frau Dagmar Kühnast

##### **Mitglieder des Ausschusses**

Ratsherr	Herr Volker Carstens	- ab TOP 4
Ratsfrau	Frau Pamela Helmke	- Vertr. f. Herrn Schulz- tom Felde
Ratsfrau	Frau Monja Hörl	
Ratsfrau	Frau Ulrike Meier-Sander	
Ratsherr	Herr Frank Uhrhammer	

##### **Beratendes Mitglied**

Stadtbrandmeister	Herr Heiko Hermonies	- fehlt entschuldigt
Vertreter des Seniorenbeirates	Herr Klaus Borchardt	- fehlt entschuldigt
Ev. Kindergarten	Frau Christine Luttmann	
Elternvertreterin Kindergarten	Frau Gunda Schubbert- Wingerning	
Vertreter d. Präventionsrates	Herr Gustav Stegmann	

##### **Verwaltung**

Bürgermeister	Herr Ralf Goebel	- fehlt entschuldigt
Stadtoberamtsrat	Herr Klaus Twiefel	
Verw.-Ang.	Herr Heiko Grünhagen	
Verw.-Ang.	Herr Mathias Haase	
Protokollführung	Frau Erika Kregel	
Verw.-Ang.	Frau Maja Smeilus	

##### **Presse**

Rotenburger Rundschau Herr Thomas Hartmann

**Zuhörer:** keine

<u>Vorl. Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Tagesordnung öffentlicher Teil</u>
	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.02.2014
130-2014	5	Zuschüsse im Haushaltsjahr 2014
090-2014	6	Zuschuss für den Neubau eines Vereinsheimes sowie für die vorgeschriebene Einzäunung des Turnierplatzes
	7	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	8	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	9	Nächste Sitzung: 25.11.2014 um 18:30 Uhr (Haushalt)

## Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Ofori-Thomas begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Goebel nimmt nicht an der Sitzung teil, da er aufgrund eines anderen Termins verhindert ist.

### 2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### 3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

-Keine Anfragen-

### 4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.02.2014

Die Niederschrift wird mit 4:0:3 Stimmen genehmigt.

130-2014

### 5. Zuschüsse im Haushaltsjahr 2014

Auf Nachfrage erläutert Herr Grünhagen, dass die beantragten Zuschüsse bereits im letzten Jahr bekannt waren und mit in den Haushalt 2014 aufgenommen seien.

Der Ausschuss beschließt:

**Der Auszahlung der beantragten Zuschüsse wird wie folgt zugestimmt. Maximal werden 15 % der Kosten ausgezahlt. Die Auszahlung des jeweiligen Zuschusses erfolgt, nachdem ein Nachweis über die tatsächlichen Kosten eingereicht wurde:**

	<u>Verein</u>	<u>Zuschüsse</u>
a)	Diakonisches Werk Kirchenkreis Rotenburg	250,00 €
b)	Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V.	1.000,00 €
c)	Männergesangsverein Wittorf e.V.	238,50 €
d)	Schützenverein Wittorf e.V. von 1894	100,50 €

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

090-2014

## **6. Zuschuss für den Neubau eines Vereinsheimes sowie für die vorgeschriebene Einzäunung des Turnierplatzes**

**Frau Luttmann** stellt fest, dass sie die Notwendigkeit eines eigenen Vereinsheimes nicht sehe. So wie sie beobachtet habe, finden dort kaum Vereinstätigkeiten statt.

Als Vorschlag wird eingebracht, dass der Verein doch das Vereinsheim des VfL mitnutzen könne oder an dem VfL Gebäude ein Anbau getätigt werden könnte. Somit sei eine gemeinsame Nutzung der Sanitäreinrichtungen möglich und damit werde eine Kostenersparnis möglich.

**Herr Ofori-Thomas** informiert, dass ein Beschluss bestehe, dass Vereinen auf Antrag 15 % Zuschuss auf Investitionen gewährt werde. Für diese Maßnahme sei der Antrag zu den Haushaltsberatungen 2014 eingegangen und die Summe eingestellt worden.

Der Ausschuss beschließt:

**Der Auszahlung des beantragten Zuschusses in Höhe von 14.653,73 € wird zugestimmt. Maximal werden 15 % der Kosten ausgezahlt. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt, nachdem ein Nachweis über die tatsächlichen Kosten eingereicht wurde.**

**Die Zweckbindungsfrist beträgt 10 Jahre.**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

## **7. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung**

**7.1. Frau Hörl** erkundigt sich, wie viele Flüchtlinge die Stadt Visselhövede momentan aufgenommen habe.

**Herr Haase** berichtet, dass der Landkreis Rotenburg im November neue Zuweisungsquoten bekannt gebe. Momentan sei es so, dass die Flüchtlinge nur kurz in den Aufnahmelagern bleiben und innerhalb von 7 Tagen zugewiesen werden, weil die zentralen Aufnahmestellen total überfüllt seien. Vor Ort erfolge dann die Erfassung anschließend werden die Daten an den Landkreis weitergeleitet.

**Herr Grünhagen** ergänzt, dass im Moment für Visselhövede eine Quote von 30 Personen bestehe. 22 Personen (zum größten Teil junge Familien) seien bereits untergebracht. Bis Ende des Monats sollen noch 8 Personen kommen.

**7.2. Frau Helmke** fragt nach den im Investitionsplan aufgeführten zwei weiteren Feuerwehrfahrzeugen.

**Herr Haase** antwortet, dass die Anschaffung von vier Fahrzeugen in vier verschiedenen Jahren geplant sei. Zu den Haushaltsberatungen werde diesbezüglich eine Vorlage erstellt, mit dem Vorschlag die vier Fahrzeuge gleichzeitig zu bestellen, um eine Kostenersparnis zu erzielen sowie Rabatte auszuhandeln. Fakt sei, dass die EU-Abgasnorm Euro 6 für Feuerwehrfahrzeuge bis spätestens Ende 2016 in Kraft trete. Als Investitionssumme nennt er 520.000 € von denen der Landkreis 165.000 € an Zuschuss gewähren würde. Gegebenenfalls könnten die Aufbauten im zweiten Jahr erfolgen.

Auf Nachfrage erläutert **Herr Haase**, dass die Möglichkeit bestehe, einzelne dieser alten Fahrzeuge noch weiter zu nutzen. Es werde aber immer schwieriger Ersatzteile zu beschaffen und man könne nicht absehen, wann die Technik versage.

**7.3. Frau Helmke** möchte wissen, wie der Stand der Dinge zum Jugendtreff sei.

Verwaltungsseitig wird erklärt, dass im „Nichtöffentlichen Teil“ darüber berichtet werde.

## **8. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

-Keine Anfragen-

**9. Nächste Sitzung: 25.11.2014 um 18:30 Uhr (Haushalt)**

Endes des öffentlichen Teils der Sitzung um 18:00 Uhr.

Kenntnisnahme

Tam Ofori-Thomas  
Vorsitzender

Ralf Goebel  
Bürgermeister

Erika Kregel  
Protokoll